



Bekanntmachung

Gemeinderat aktuell

Bericht von der Gemeinderatssitzung vom 17.09.2018

Herr Bürgermeister Brändle eröffnete um 20.00 Uhr die Gemeinderatssitzung und begrüßte Frau Zirn, die für die Schwäbische Zeitung berichten werde, sowie die anwesenden Gemeinderäte. Ein Gemeinderat war zu diesem Sitzungstermin entschuldigt. Im Vorfeld merkte der Vorsitzende an, dass der TOP 2.2 von der Tagesordnung genommen werde, da noch Klärungsbedarf bestehe.

Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende befragte die anwesende ZuhörerIn, ob Fragen bestünden. Dies war nicht der Fall.

Bauanträge

2.1. Überdachung des bestehenden Lagerplatzes – Im Mittelösch 5/2 in Ebenweiler

Der Vorsitzende erläuterte anhand des Lageplans das vorliegende Baugesuch. Es wurde beantragt, ein Teil der bestehenden asphaltierten Betriebshoffläche zu überdachen. Der überdachte Zwischenbereich solle genutzt werden, um Futter für die Tiere sowie untergestellte Maschinen vor Witterungseinflüssen zu schützen. Das Vorhaben liege zwischen 2 bestehenden Gebäuden (Reithalle und Abbundhalle). Zu Teilen werde die Überdachung auf Betonpfählen und Holzpfählen errichtet. Die Flachdachkonstruktion erfolge durch Überspannung mit Leimbändern. Die Außenverkleidung erfolge mit Blech in der Farbe silbergrau. Die Entwässerung solle über die bestehende Regenwasserleitung in den bestehenden Vorfluter erfolgen. Es wurden 5 Befreiungen nach § 31 Abs. 2 BauGB beantragt.

1. Überschreitung der Baulinie
2. Überschreitung der Grundflächenzahl
3. Abweichung der Dachform – Ausführung als Flachdach.
4. Überschreitung des Grünstreifens
5. Verletzung des Pflanzverbotes

Ein Gemeinderatsmitglied bemerkte, dass nach der geplanten Änderung des Bebauungsplanes Im Mittelösch die Bauherren keine Befreiungen bezahlen müssten. Der Vorsitzende erklärte, dass die Bauherren nicht so lange warten möchten bis der neue Bebauungsplan fertig sei.

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde angemerkt, dass in diesem Bereich dann alles als ein geschlossener „Block“ erscheinen wird. Der Vorsitzende führte aus, dass die Planung ein eher pragmatischer Ansatz verfolge.

Ein Gemeinderatsmitglied fragte, ob eine Ausfahrt in die Straße Richtung Fleischwangen geplant sei. Dies verneinte der Vorsitzende.

Die Verwaltung sprach sich für die Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag aus. Die Übernahme einer Baulast sei notwendig und werde vom Nachbarn in Aussicht gestellt. Im Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes seien bereits zahlreiche

Befreiungen erteilt worden. Die beantragten Befreiungen seien mit der geplanten Änderung des Bebauungsplans in diesem Bereich kompatibel.

Seitens des Vorsitzenden wurde folgender Beschlussvorschlag vorgetragen:
Die Gemeinde erteilt das Einvernehmen zum Bauantrag, die beantragten Befreiungen werden erteilt. Der Beschluss wurde einstimmig gefasst (8 Stimmen).

2.2 Abbruch des bestehenden Vordachs und Errichtung eines überdachten Lagerplatzes – Im Mittelösch 5 – Ebenweiler

Wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

2.3. Errichtung eines Carports, Kornstr. 22, Ebenweiler Ausnahmegenehmigung nach § 78 Abs. 3 WHG

Der Vorsitzende erklärte ein Gemeinderatsmitglied für befangen.

Der Bauantrag lag bereits in der Sitzung vom 09.07.2018 vor. In dieser Sitzung wurde das gemeindliche Einvernehmen zum geplanten Vorhaben erteilt. Nun würde die Beratung über eine notwendig werdende Ausnahmegenehmigung nach §78 Abs. 3 WHG anstehen, da die Auffüllung, die Abgrabung und die Stützmauer im Überschwemmungsgebiet HQ 100 liegen. Der Vorsitzende stellte die geplante Maßnahme im Baugesuch vor. Der geplante Standort des Carport sei nicht im HQ 100 Bereich. Lediglich die Stützmauer befände sich im HQ100 Bereich. Für die Erteilung der Ausnahmegenehmigung sei die Baurechtsbehörde (Gemeindeverwaltungsverband Altshausen) zuständig. Die Baurechtsbehörde werde im Einvernehmen mit der Gemeinde über die wasserrechtliche Ausnahmegenehmigung entscheiden. Diese könne nur erteilt werden, wenn:

1. die Belange der Allgemeinheit dem nicht entgegenstünden;
2. der Hochwasserabfluss und die Hochwasserrückhaltung nicht wesentlich beeinträchtigt würden und
3. eine Gefährdung von Leben oder Gesundheit oder erhebliche Sachschäden nicht zu befürchten seien.

Dem Bauantrag lag ein Nachweis für den Retentionsraumausgleich bei. Hierbei wurde der verdrängte Rückhalteraum durch Auffüllungen (2,89 m³) dem gewonnenen Rückhalteraum durch Abgrabungen (3,83m³) gegenüber gestellt. Im Ergebnis würde dies eine Vergrößerung des Retentionsvolumens um 0,94m³ bedeuten. In Anbetracht des Retentionsgewinns und der ohnehin geringen absoluten Eingriffsstärke sprach sich die Verwaltung für das Einvernehmen aus. Die Punkte 1 bis 3 könnten verneint werden.

Seitens des Gremiums bestanden keine Fragen, der Vorsitzende machte somit folgenden Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde erteilt das Einvernehmen zur Ausnahmegenehmigung für die Auffüllung, Abgrabung und Stützmauer nach §78 Abs. 3 WHG. Dieser Beschluss wurde einstimmig (7Stimmen) bei einer Befangenheit gefasst.

Spendenannahme

Die Fa. Omnibusverkehr Reisch GmbH fuhr am 24.07.2017 die Schüler der Grundschule Ebenweiler von Altshausen nach Ebenweiler zurück. Anlass war ein Schulausflug vor den Sommerferien. Die Fahrt im Wert von 80,00 € wurde der Gemeinde gespendet.

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde angeregt, ein Dankeschreiben an die Firma Reisch zu verfassen.

Folgende Spendenannahme wurde zur Entscheidung vorgelegt:

Name	Betrag	Zweck	Beziehung	Datum
Reisch GmbH Omnibusverkehr	80,00 €	Spende für Fahrauftrag am 24.07.2017 Altshausen – Ebenweiler §52 Abs. 2 Nr. 7	Gewerbe	24.07.2017

Die Verwaltung schlug vor die Spende anzunehmen und die Mittel entsprechend dem Haushalt zuzuführen. Dieser Beschluss wurde einstimmig gefasst (8 Stimmen)

Vereinszuwendung

Der Vorsitzende erklärte sich zu Beginn des Tagesordnungspunktes für befangen und übergibt deshalb Herrn stellv. Bürgermeister Lupberger das Wort.

Herr Lupberger erläuterte, dass der Schützenverein Ebenweiler e.V. in seinem Schreiben vom 08.08.2018 um einen Zuschuss zur Schießanlage bat. Es lagen diesbezüglich 2 Angebote vor. Eine Angebotsvariante lautete über den Betrag von 3.700,-- €, die andere über 4.000,-- €.

Die Ebenweiler Vereine wurden in der Vergangenheit öfter durch Zuschüsse seitens der Gemeinde Ebenweiler unterstützt. Nun sei seitens des Gremiums zu bestimmen, ob und wie hoch die Spende sein solle. Herr GR Lupberger befürwortete eine Spende an den Schützenverein Ebenweiler. Er schlug vor, einen Teil aus dem vorhandenen Spendenbetrag von 1.000,-- € der Dr. Waldemar-Straub-Stiftung herauszunehmen (allerdings maximal 500,-- €) welcher die Gemeinde zu Beginn des Jahres 2018 annehmen konnte und diesen Betrag aus der Gemeindegasse zu verdoppeln. Herr Lupberger trug weiter vor, dass der Schützenverein noch von anderer Seite bezuschusst werde, z.B. vom Württembergischen Landessportbund. Diese Zuschüsse würden allerdings erst nach einer eventuellen Spende durch die Gemeinde beantragt werden. Es sei nun zu entscheiden, welcher Betrag aus der Spende der Waldemar-Straub-Stiftung genommen werde und welcher Betrag die Gemeinde bezuschusst.

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde vorgetragen, dass eine höhere Spende befürwortet werde um eine möglichst gerechte Situation zwischen den Vereinen herstellen zu können. Der Schützenverein unterstütze die Jugendarbeit, dies solle seitens der Gemeinde durch eine entsprechende Zuwendung gewürdigt werden. Es wurde ein Zuschuss von 2.000,-- € befürwortet. Das Gremium schloss sich dieser Meinung an. Die Gemeinde solle sich hier großzügiger zeigen, da der Schützenverein in den vergangenen Jahren keine Spenden beantragt habe.

Ein Gemeinderatsmitglied schlug an dieser Stelle vor, in anderer Gemeinderatssitzung festzulegen, in welcher Weise die Vereine durch Zuschüsse, Strom und Wasser unterstützt werden. Eine möglichst gleiche Förderung solle angestrebt werden. Herr Lupberger griff diesen Vorschlag auf, es solle eine allgemeine Agenda in einer späteren Sitzung erarbeitet werden.

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde vorgeschlagen, aus der Spende der Dr. Waldemar Straub Stiftung einen Betrag von 500,-- € zu entnehmen sowie aus der Gemeindekasse einen Betrag von 2.000,--- €. Seitens des Gremiums wurde diesem Vorschlag zugestimmt.

Herr GR Lupberger machte somit folgenden Beschlussvorschlag: Der Schützenverein Ebenweiler werde gemäß Antrag vom 08.08.2018 eine Bezuschussung für die Schießanlage in Höhe 2.500,-- € erhalten. 500,-- € würden aus dem Spendenbetrag der Waldemar-Straub-Stiftung entnommen, 2.000,-- € trage die Gemeindekasse. Dieser Beschluss wurde einstimmig bei einer Befangenheit gefasst (7 Stimmen)

Protokollkontrolle

Der Vorsitzende befragte die anwesenden Gemeinderäte nach Änderungswünschen zum Protokoll vom 09.07.2018. Es gab keine Änderungswünsche und Einwände zum Protokoll vom 09.07.2018.

Bekanntgaben

- Der nächste Bauabschnitt an der B 32 beginne voraussichtlich am 24.09.2018. Ab 10.10.2018 bis voraussichtlich 30.11.2018 wird die Umleitung durch Ebenweiler führen in Fahrtrichtung Ravensburg. Im nächsten Jahr erfolge eine weitere Umleitungsphase für die Dauer von ca. 7 – 8 Monaten. Das Gremium betonte nochmals die durch die Umleitung bestehende Gefahrenlage im Ort. Der Vorsitzende berichtete, dass durch die Verkehrsbehörden eine Tempo 30 Zone abgelehnt würde. Eine Ampelanlage werde wie bei der letzten Umleitungsphase gestellt. Das Regierungspräsidium habe einen Termin zur Hauptverkehrszeit angeboten.
- Beginn der Kanalbauarbeiten in der Straße „Am Weiher“ sind von der ausführenden Firma auf den 18.09.2018 verschoben worden.

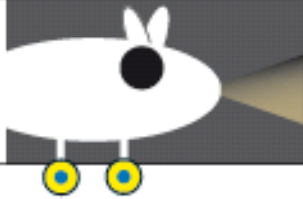
Verschiedenes

- Ein Gemeinderatsmitglied befragte den Stand bezüglich Kindergarten und Schule. Der Vorsitzende sieht die Dringlichkeit. Es werde ein Termin für die Oktobersitzung eingeplant für den Themenbereich Kindergarten und Schule. Seitens des Gremiums wurde ausgeführt, dass im Kindergarten mehrere Renovierungsarbeiten, speziell auch im Kellerraum, notwendig seien. Schutzleisten an Bänken sollten angebracht werden, eine hinterlüftete Verkleidung (Wandtäfer) im Kellerraum wurde angeregt.
- Aus der Mitte des Gemeinderates wurde die Notwendigkeit des Rückschnitts der Bäume und Sträucher der Gehwege angesprochen, speziell an einigen Häusern müsse wegen der zugewachsenen Gehwege auf die andere Straßenseite ausgewichen werden, was hinsichtlich der anstehenden Umleitungsphase nicht gefahrlos möglich sei. Der Vorsitzende erklärte, er werde speziell einige Anwohner anschreiben.
- Ein Gemeinderatsmitglied berichtete von dem am Sportplatz seit einiger Zeit stattfindenden Vandalismus. Jugendliche würden lärmern, mit ihren Mofas über den Sportplatz fahren und es lägen immer wieder Glasscherben herum. Vielleicht könne ein entsprechendes Hinweisschild helfen. Diese Vorfälle

würden immer wieder auftreten. Bei einem Vorfall wurde die Polizei gerufen und die Jugendlichen wurden teilweise wohl von der Polizei vernommen. Bei dieser Aktion wurde ein Fahrrad stehengelassen. Dieses wurde im Rathaus abgegeben.

- Ein Gemeinderatsmitglied erinnerte an die Montage der 2 Lampen an der Einfahrt Kreuzberg. Der Vorsitzende erläuterte, die beiden Masten und Leuchten seien bereits geliefert. Der Standort wird in den kommenden Wochen vom Büro Koschmieder eingemessen werden.
- Es wurde der Stand Winterung Ebenweiler Weiher erfragt. Herr BM Brändle berichtete, dass der Aushub für das Schlammfangbecken in das Tannhauser Ried verfahren werden könne. Dieser Aushub werde dazu genutzt, um Gräben zu verfüllen, um ein Abfluss des Wassers zu verhindern. Der Vorsitzende erklärte, er werde über den Fortgang der Maßnahme in einem der kommenden Ausgaben des Verbandsanzeigers berichten.
- Bezüglich des Areal Kornstr. 16 wurde angeregt, evtl. öffentlich mitzuteilen, dass das Grundstück zur Bebauung stehe. Der Vorsitzende erklärte, dieses werde ausgeschrieben, sobald sich die Gemeinde für eine Art der Bebauung entschieden habe. Der Vorsitzende könne sich barrierefreies Wohnen mit ambulantem Dienst sehr gut vorstellen.
- Aus der Mitte des Gemeinderates wurde gefragt, ob bereits entsprechende Informationen über die Friedhofsübernahme durch die Gemeinde in das Mitteilungsblatt eingestellt wurden. Der Vorsitzende erklärte, dies sei noch nicht der Fall, da noch interne Punkte, z.B. die Verteilung der Grabplätze, zu regeln seien. Die Friedhofssatzung werde in der Oktobersitzung beschlossen.
- Ein Gemeinderatsmitglied berichtete, dass das Regenüberlaufbecken Richtung Kläranlage auf der linken Seite bislang vom Bauhof gemäht wurde. Ein Landwirt bewirtschaftete die Wiese gegenüber. Er solle gefragt werden, ob dieser das Stück der Gemeinde mit mähen könne um den Bauhof zu entlasten.

**Mobiles
Kinderkino**



Eintritt: 4,00

Veranstalter: Kulturzentrum Linse e.V.

Telefon: 0751/51199

www.kulturzentrum-linse.de



Hilfe, unser Lehrer ist ein Frosch

Sita und ihre Mitschüler staunen nicht schlecht, als an Stelle ihres Lehrers plötzlich ein Frosch im Klassenzimmer sitzt. Wie sich herausstellt, verwandelt sich der Lehrer nämlich immer mal wieder in einen waschechten grünen Hüpfen. Doch Frösche leben gefährlich, vor allem, wenn der Schuldirektor so erschreckende Ähnlichkeit mit einem Storch hat. Also beschließt Sita, ihren Lehrer in Zukunft zu beschützen.

Spielfilm • 83 Minuten • Niederlande • Empfohlen ab 6 Jahren

**Fr. 5. Oktober 2018
14.30 Uhr**

Ebenweiler, Kath. Gemeindehaus

Eingerückt in den
Altshauer Verbandsanzeiger
am: 28.09.2018

Vereinsnachrichten

Kinderkleiderbasar Herbst/Winter 2018

Wir veranstalten den diesjährigen Kinderkleiderbasar
am **Samstag, 29.09.2018 von 14.00-16.00 Uhr**
im **Sonnenhof (DGH) Ebenweiler** .

Warenannahme: Freitag, 28.09.2018 von 18.00 -20.00 Uhr

Warenrückgabe: Samstag, 29.09.2018 von 19.00 – 19.30 Uhr.

Infos unter: I. Birkenmaier Telefon 0 75 84/917 60 (Nr. 1 – 40)
M. Münch Telefon 0157/3959 2370 (Nr. 41 – 80)

Jetzt auch unter: www.basarteam-ebenweiler.de

Wir freuen uns auf Ihre aktuelle und einwandfreie Kinderbekleidung bis Gr. 176 und verkaufen in Ihrem Auftrag **max. 40 Teile** pro Kundennummer. Verkauft werden neben Kinderbekleidung auch Schwangerschaftsmode, Kinderschuhe (max. 2 saubere Paar), Sportartikel und Sportbekleidung, CD's, Bücher, Rucksäcke, Kindertaschen, Schulranzen, Hochstühle, Autositze, Kinderwagen, Dreiräder, Roller, Kinderfahrräder, Spielwaren usw. (bitte keine Plüschtiere, Unterwäsche oder Strumpfwaren).

Die Bearbeitungsgebühr beträgt 2,00 €, 15 % des Verkaufserlöses werden einbehalten.

Der Erlös wird einer guten Sache innerhalb der Gemeinde gespendet.

Während des Verkaufs bieten wir **Kaffee und Kuchen auch zum Mitnehmen** an.

PATER GERHARDS TERMINE im September

Do., 27.9. Weinstube Kernler, Krauchenwies, 19° Uhr

Brunnenhof, 29.9.: „Kräuter INTENSIV!“, 11-15° Uhr

Das letzte Mal in diesem Jahr, Montag, 24. September 18° Uhr, Führung durch den Kräutergarten auf dem Höchsten.

SV Ebenweiler

FC Ostrach II – SG Altshausen/Ebenweiler II 0:0

In der ersten Halbzeit versuchte Ostrach über schnelle Seitenwechsel und Bälle in die tiefe zum Erfolg zu kommen. Mit einer kompakten Defensivarbeit konnte die SG in der Drangphase Ostrachs gut dagegen halten. In der zweiten Halbzeit lief dann auch die Offensive der SG warm und konnte einige Chancen nach Kontern verbuchen. Diese konnten leider nicht in Zählbares verwertet werden. Auch der FCO hatte in Halbzeit 2 noch zwei hochkarätige Chancen, welche von Torhüter Benedikt Nedere souverän vereitelt wurden. In einer ansehnlichen Partie lieferte die SG eine kämpferisch starke Leistung und bleibt in der Kreisliga B3 weiter ungeschlagen.

FC Ostrach III – SG Altshausen /Ebenweiler III 2:5

Die Reserve der SG startete gut in die Partie und spielte aus einer kompakten Defensive einen gepflegten Fussball. Bereits nach 20. Minuten erzielte Markus Kaufmann die Führung. Kurze Zeit später stellte Goalgetter Moritz Haag mit einem Doppelschlag und dem Tor des Tages auf 0:3. Noch kurz vor der Halbzeit konnte der FCO nach einer Unaufmerksamkeit in der Hintermannschaft der SG auf 1:3 verkürzen. In der zweiten Halbzeit hatte der FC Ostrach zuerst mehr vom Spiel. Die SG ließ sich in dieser Phase zu weit in die eigene Hälfte drängen, und kassierte folglich den Anschlusstreffer zum 2:3. Alalai Alsuliman Achamza machte mit dem zweiten Doppelpack für die SG alles klar, und stellte auf den 2:5 Endstand.

Vorschau:

Die SG Altshausen/Ebenweiler II bestreitet das nächste Spitzenspiel am Freitag, den 28.09. um 19:00 Uhr. Gegner ist der ebenfalls noch ungeschlagene SV Fleischwangen. Das Spiel wird auf dem Sportgelände des SV Ebenweiler ausgetragen.

Die Reserve der SG Altshausen/Ebenweiler hat am kommenden Wochenende spielfrei.

B-Juniorinnen - Spielbericht vom 22.09.2018

SV Unlingen : SV Fronhofen 2:1

Gegen den amtierenden Verbandsligameister brauchten wir etwa eine Viertelstunde, um ins Spiel zu finden und auch in dieser Phase wurde ein harmloser Schuss der Unlinger unglücklich von uns ins eigene Tor abgefälscht. Danach stand die Abwehr sicher und wir hatten sogar eine Großchance, als Mariella alleine auf das gegnerische Tor zulief, die aber die besser postierte Sarah nicht rechtzeitig sah und so noch von der schnellen gegnerischen Verteidigerin gestellt werden konnte. Kurz vor der Pause mussten wir nach einer Ecke leider noch einen weiteren Treffer hinnehmen, doch wir steckten nicht auf und erzielten, in der zweiten Halbzeit mit einer schönen Kombination über vier Stationen über das gesamte Spielfeld den Anschlusstreffer durch Mariella. Obwohl wir den Druck in der Schlussphase noch einmal erhöhten, konnten wir den Ausgleich leider nicht mehr erzielen.

Es spielten: Anna Bauhofer, Rebecca Butsch, Sarah Deutmoser, Anna-Lena Eibler, Theresa Esseln, Carina Hehl, Lara Herde, Ida Hipper, Julia Klein, Ulrika Metzler, Mariella Pedrazzoli, Emma Schaumann, Djellza Shala, Jule Trotzki, Franziska Valentin (T)

D-Juniorinnen - Spielbericht vom 22.09.2018

SGM Fronreute-Baindt : SC Blönried 1:2

Die Führung unserer Mädels durch Martha konnten die Mädchen aus Blönried noch in HZ 1 ausgleichen. Obwohl das Chancenplus eindeutig auf Seiten unserer Mädels lag, stand am Ende eine Niederlage. Nur über lange Abschlüsse der sehr starken Torspielerin schafften es die Gäste über die Mittellinie. Ihre Taktik ging letztlich auf und zweimal landete der Ball mit tatkräftiger Unterstützung, bzw. Uneinigkeit unserer Abwehr im Tor.

C-Juniorinnen - Spielbericht vom 22.09.2018

SGM Fronreute-Baindt : SV Maierhöfen/Grünenbach 1 : 10

30 Minuten konnten unsere C – Mädels mit den körperlich überlegenen Mädels aus dem Allgäu mithalten, danach kippte das Spiel völlig und unser Team bekam eine deftige Klatsche. Ein von Laura Bauhofer verwandelter Freistoß nach 10 Minuten war einer von wenigen Abschlüssen, der als einziger, den Weg ins gegnerische Tor fand. Die Mädels aus der Umgebung von Isny hatten zwei Spielerinnen in ihren Reihen, die richtig gut schießen konnten. Dies taten sie dann auch und wir störten sie, mit zunehmender Spielzeit, immer weniger in ihrem Tun. Obwohl Vanessa noch einige Abschlüsse klasse entschärfen konnte, fanden letztlich gleich 10 Schüsse dieser zwei Spielerinnen den Weg ins Tor unserer SGM.

Musikverein Ebenweiler

Rückblick Ebenweiler Oktoberfest

Am Wochenende vom 14.-16. September feierten wir unser 9. Oktoberfest am Weiher. Wir konnten uns an allen 3 Tagen über einen regen Festbesuch freuen. Am Samstagabend war das Festzelt bei der Oktoberfest-Party mit der Band „Rockspitz“ wieder bis auf den letzten Platz gefüllt. Aber auch am Freitagabend beim Feierabendhock mit dem Blasmusikwettbewerb und am Sonntag beim Frühschoppen verzeichneten wir gute Stimmung bei vielen begeisterten Gästen. Für die vielen geleisteten Arbeitsstunden beim Auf-/Abbau/Betrieb des Festes möchten wir uns ganz herzlich bei unseren Vereinsmitgliedern bedanken, ein Danke geht auch an alle Nichtmitglieder, die uns hierbei tatkräftig unterstützt haben. Bei den Anrainern möchten wir uns für das entgegengebrachte Verständnis bedanken. Und nicht zuletzt ein Dank an die vielen Gäste, ohne die eine solche Mühe vergebens wäre.

's Ebenweiler Theäterle e.V.

“Liebe auf Gut Dünken“

von Frank Ziegler / Michael Zeeb

dtver – Deutscher Theaterverlag Weinheim

Regie: Jutta Golitsch

Die schmalzige Seifenoper für die Bühne verheißt innige Gefühle, erstaunliche Dialoge, brennende Stallungen und eine schicksalshafte Schwangerschaft.

Auf der Sommerterrasse der absurden Adelsfamilie ereignen sich in 120 Minuten mehr Dramen als in einem ganzen Jahr „Verbotenen Liebe“ ...

Aufführungstermine im Sonnenhof - DGH Ebenweiler

Premiere 10.11. / 11.11. - 16.11. / 17.11. / 18.11. - 23.11. / 24.11. / 25.11.

Fr./Sa. 20:00 Uhr – So.17:00 Uhr

Vorverkauf

www.ebenweiler-theaeterle.de oder Tel.: 07584 2402

Schützenverein Ebenweiler e.V.

Schießtraining: Ab sofort kann wieder wie üblich am Donnerstag und Freitag jeweils ab 20.00 Uhr trainiert werden. Unser Jugendtraining beginnt am Freitag immer ab 18.00 Uhr. Das Dienstteam in dieser Woche (24.-30.09.2018) sind Moosherr Walter und Brändle Alexander. Das Dienstteam in der nächsten Woche (01.-07.10.2018) sind Pudlo Iris und Schmid Tobias. Das Dienstteam in der darauf folgenden Woche (08.-10.2018) sind Baumann Roland und Oelhaf Rolf.

Alteisensammlung: Am 20.10.2018 sammeln wir wieder ihr Alteisen ein. Weitere Infos folgen.

Brauereibesichtigung: Wir besuchen Farny am Freitag, den 23.11.2018. Weitere Infos für alle angemeldeten Personen folgen. Bei Fragen bitte direkt an den 1. Vorstand wenden.

Weitere Termine: Vereinsmeisterschaft (08./09.11.2018)

Skiclub Ebenweiler e.V.

Skigymnastik

Gehen Sie mit uns körperlich gestärkt auf die Piste. Bald locken wieder schneeweiße Berge. Beginnen Sie bereits jetzt mit der Vorbereitung für die nahende Wintersaison. Mit der richtigen Skigymnastik stärken Sie Ihre Muskulatur und der Spaß im Schnee ist garantiert. Eingeladen sind alle, die Lust auf Bewegung haben, ob Wintersportler oder nicht.

Beginn am **Mittwoch 10.10.18**, immer **mittwochs von 19:00 – 20:00** Uhr im DGH Sonnenhof, Ebenweiler, 10 Abende, Leitung: Mathias Rau. Kosten Mitglieder € 20,00; Nichtmitglieder € 30,00.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

**Christ-katholische Kirche in Deutschland,
Pfarrgemeinde St. Andreas, Ebenweiler**
Brunnenhof, Kornstraße 61, 88370 Ebenweiler,
Tel.: 07584 – 3233, Fax: 07584-9216700

Email: brunnenhof-kraeuter-und-mehr@t-online.de

Verantwortlich: Pfarrer P. Gerhard Seidler & Diakon Friedrich Hartmann

- **Freitag, 28. September, 18⁰⁰ Uhr: ökumenischer Vesper-Gottesdienst, Krankensalbung und Vesper nach der Vesper im Brunnenhof**
- **SAMSTAG, 29. September, 11:00 Uhr: Eucharistiefeier in der Hofkapelle Ragenreute**

Am 30./31. März 2019 unsere KIRCHENWALLFAHRT durchführen.

Die Fahrt wird uns am Rhein entlang zur Abbaye Notre Dame D'Oelenberg, 15 km westlich von Muhlhouse, führen. Von Reiningue aus geht es weiter zum Hartmannsweiler Kopf. Über den Grand Ballon reisen wir ins Munstertal. Dort nächtigen wir. Nach dem Frühstück und einem gemeinsamen Gottesdienst geht die Fahrt, entlang der Weinstraße, zum Monte St. Odile, dem heiligen Berg des Elsass. Nach einem Mittagsessen in der Pilgerherberge machen wir uns auf den Heimweg.

INTERESSENTEN MELDEN SICH BITTE BALDMÖGLICHST

Wir feiern den ganzen Reichtum des Glaubens, der uns in den Sakramenten geschenkt wird!

Wir sind eine Gemeinschaft in altkatholischer Tradition und heißen alle suchenden Menschen herzlich willkommen.

Unser Leitmotiv lautet: „*Im Wesentlichen Einheit, im weiteren Freiheit, in allem aber die Liebe!*“ (Augustinus)

Unsere Kirche ist kein kommerzielles Projekt, alle Geistlichen arbeiten ehrenamtlich.